

Presseinformation Hauptstadtball St. Pölten 2019

Hauptstadtball/St. Pölten/Veranstaltungen/Musik/Tanz/Leute/Unterhaltung/Show

Ganz St. Pölten tanzt am Hauptstadtball

„Alles Walzer“ heißt es am 12. Jänner 2019 in St. Pölten. Und wenn über 5.500 Gäste aus St. Pölten, Niederösterreich und darüber hinaus das Tanzbein bis in den frühen Morgen schwingen, hat der Hauptstadtball seine Tore geöffnet. Klassik trifft Moderne, 3/4 Takt trifft Blues, und jeder trifft seine Freunde – auf der Tanzfläche, an den Bars, im Restaurant, in der Disco.

„Der Hauptstadtball ist für mich die Mutter aller Ballveranstaltungen. Ich genieße jeden Moment dieses Abends“ stellt Bürgermeister Mag. Matthias Stadler klar. „Auch 2019 dürfen sich die Tanzbegeisterten des Landes wieder auf ein vielfältiges Unterhaltungs- und Showprogramm sowie auf Top Kulinarik aus den besten Küchen Niederösterreichs freuen. Wir haben auch für die kommende Ausgabe des Hauptstadtballs wieder versucht, die Latte, die wir uns im Jänner 2018 selbst sehr hoch gelegt haben, zu überspringen.“ Organisiert wird der Ball vom Team des Veranstaltungsservice St Pölten unter der Leitung von Michael Bachel.

Der Hauptstadtball in St. Pölten gehört zu den größten Ballveranstaltungen in ganz Österreich. Getanzt wird auf 10.000 Quadratmetern, fünf Bands bieten Livemusik und in zwei Discos sind die Beats tonangebend. Den Gästen stehen rund 25 Bars und kulinarische Versorgungsstellen inklusive eines Fine Dining Restaurants und Fingerfood mit „Hauben“ Küche zur Verfügung. Zwei exquisite Vinotheken und eine innovative Gin-Bar runden eine berauschende Ballnacht in der Landeshauptstadt ab.

Ztl.: Die wichtigsten Fakten und Daten rund um Ball der Bälle

Saaleinlass ist wie jedes Jahr um 19 Uhr. Zeitgleich öffnen die Restaurants. „Die Gäste werden von Köchen verwöhnt, die auf 3 Hauben verweisen können und das wird am Teller und am Gaumen auch deutlich spürbar sein“, ist Organisator Michael Bachel von der Qualität der Gastronomie am Hauptstadtball voll überzeugt. Verantwortlich dafür zeichnen die Gaststätte Figl und das Hotel Schachner. Gestärkt geht es dann - völlig stressfrei - auch schon ab in den großen Ballsaal. Traditionell wird der Hauptstadtball mit dem Walzer „Ballsirenen“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár vom Europaballett eröffnet. Als besondere Gäste gastieren die Sängerin Barbara Paya und Sänger Jörg Schneider. Gemeinsam mit SchülerInnen der Musikschule der Landeshauptstadt St. Pölten wird das Duett „Lippen schweigen“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár sicherlich ein erster Höhepunkt des diesjährigen Balles sein. Danach wird die Tanzschule Schwebach mit der legendären Fächerpolonaise von Karl Michael Zierer die Gäste auf den ersten Walzer des Abends vorbereiten.

Anschließend wird traditionell mit dem von Johann Strauss geprägten Kommando „Alles Walzer“ die Tanzfläche für alle Tanzpaare freigegeben. Danach wird die Wolfgang Lindner Band mit klassischen und lateinamerikanischen Rhythmen die Gäste unterhalten.

Natürlich bietet der Hauptstadtball wieder eine Tombola. Die beiden Hauptpreise: eine Reise nach Palma de Mallorca von Raiffeisen Reisen und eine Sitzgruppe vom Möbelhaus Leiner. Ein besonderer Act erwartet die BesucherInnen im Rahmen der Mitternachtseinlage. Domorganist Ludwig Lusser an der Orgel wird gemeinsam mit DJ's und dem Europaballett unter der choreographischen Leitung von Renato Zanella die Tanzfläche zum Beben bringen. Klassische Musik, tiefe Bässe, Alternative, Hiphop, drum'n'bass... müssen keinen Widerspruch darstellen. In Verbindung mit einer extravaganten Choreographie der TänzerInnen des Europaballett St. Pölten wird diese Mitternachtseinlage zu einem audiovisuellen Event der Sonderklasse avancieren.

Ztl.: Vier Damen und ein Hauptstadtwein

Im Rahmen der Balleröffnung wird auch diesmal wieder der Landeshauptstadtwein vorgestellt. Er kommt 2018 vom „Frauenzimmer“. Hinter diesem Namen stehen vier Powerfrauen: Michaela Riedmüller, Victoria Kugler, Sabrina Veigel und Viktoria Preiß. Sie haben sich 2014 mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen zusammengeschlossen – Weine zu kreieren, welche ihre vier Weinbaugebiete in sich vereinen.

Die Jungwinzerinnen arbeiten tagtäglich in den Weinbaubetrieben ihrer Familien und sind hier zum Großteil schon in Führungspositionen. Ihr Engagement und ihre Begeisterung für Wein sind faszinierend. Wahrscheinlich ist es auch deshalb so spürbar, weil sie Tradition mit Neuem verbinden können und an jedem Arbeitsschritt in ihren Weingütern mit Freude und aus Überzeugung beteiligt sind. Sie arbeiten im Weingarten, beim Rebschnitt, den diversen Laubarbeiten, der Bodenbearbeitung, oder der Lese mit, sind im Weinkeller, am Verkauf, im Büro, oder am Traktor unterwegs. Victoria, Michaela, Sabrina und Viktoria haben klare Ziele vor Augen und machen in der österreichischen Weinbranche auf sich aufmerksam. Wer sie kennen lernt, lässt gerne einen Funken ihrer Begeisterung für Wein auf sich überspringen.

Für Frauenzimmer selektionieren die vier Jungwinzerinnen kompromisslos Trauben. Die vorangehende Arbeit in den Weingärten ist natürlich ausschlaggebend, um wertvolle Weine zu machen. Das Ergebnis kann sich sehen und trinken lassen: in Form von Frauenzimmer prickelnd, Frauenzimmer weiß und Frauenzimmer rot – 2019 als Landeshauptstadtwein „Die St. Pöltnerin“. Patin dieses erlesenen Tröpfchens ist keine geringere als Schauspielerinnen Veronika Polly, sie ist übrigens eine „waschechte“ St. Pöltnerin. Der TV-Seher kennt sie aus diversen Film- und Fernsehproduktionen, u.a. als Gerichtsmedizinerin Dr. Stefanie Löcker in der Hauptabendserie „Soko Kitzbühel“. Polly ist im Rahmen der NÖ Kreativakademie Referentin an der Schauspielakademie St. Pölten.

Ztl.: Bäriges In- Getränk aus Niederösterreich

Mit Bärnstein hat der Hauptstadtball auch ein innovatives junges Unternehmen zum zweiten Mal an Bord mit ihrem In-Getränk. Wussten Sie, dass der Bär ein waschechter St. Pöltner ist? Und man kann ihn sogar trinken. Die beiden St. Pöltner, Martin Paul und Lukas Renz, haben vor drei Jahren den Bärnstein geboren. Bärnstein ist eines der angesagtesten Muntermachergetränke, das Österreich derzeit zu bieten hat. Mit der Essenz des Grünen Kaffees, verfeinert mit Dirndl oder Quitten ist Bärnstein nichts weniger als die nächste Generation des Kaffees. Am Hauptstadtball auch als frech-fruchtige Cocktailvariationen an der Gin Bar und in der Disco Bar erhältlich.

Martin Paul und Lukas Renz waren damit die ersten in Österreich, die auf die belebende Wirkung des grünen Kaffees setzten und daraus ein natürliches Erfrischungsgetränk kreierten. Das Unternehmen gehört mittlerweile zu den erfolgreichsten Startups des Landes. Bärnstein zählt zu der elitären Runde der besten Jungunternehmen Österreichs, zu den Top 3 der besten Marken Österreichs, wurde zur innovativsten Geschäftsidee Niederösterreichs gekürt und hat bei der internationalen Falstaff-Verkostung in der Kategorie „Innovative Softdrinks aus Österreich“ den zweiten Platz erreicht.

Ztl.: Jazz, heiße Beats und weitere Schmankerl

Im Sparkassen Jazzkeller werden „The Ridin` Dudes mit Special Guest Charlie Furthner“ die Stimmung anheizen, auf der ACP-Bühne sorgt die Band „The Dreamers“ für tolle Tanzstimmung, ebenso wie die Schickeria, Reini Dorsch & Band. Im Warehouse gibt es 2019 den 90er Klub Floor mit DJ Leiwand & Manshee und die CottageClub Lounge in der Garage. DJ Nils rockt in bewährter Weise das 2. OG in der NÖN Disco. Wieder dabei ist auch Lukas Schüller von der Genusswerkstatt mit einer Gin-Bar mit selbst hergestelltem Gin in Kombination mit Fingerfood Variationen. Exklusiv wird es an der Austern- und Champagnerbar, erstmals mit dabei - Frankreichkenner Hubert Kohlmayer, zudem möchte er dem Publikum auch seine zarten Schnecken kredenzen. Karl Bachinger wird vor Ort Schaumrollen frisch zubereiten.

Damit die Gäste das gastronomische Angebot in vollen Zügen genießen können, sorgt Rittner Taxi für eine sichere Heimfahrt und die NÖN für die beliebte Frühstücks-Aktion.

Rückfragehinweis:

Michael Bachel
Leitung Veranstaltungsservice
Marketing St. Pölten GmbH
Rathausplatz 1
3100 St. Pölten
T 0664/61 00 216
E michael.bachel@st-poelten.gv.at
W <http://www.veranstaltungsservice-stp.at>